

Walter Ilk von der Eventwerkstatt setzt auf neu angedachte Event-Konzepte.

verborgen gebliebene Kompetenzen werden aktiviert und eingebracht. „Und es sind auch Specials im Programm. So bieten die Eventwerkstatt und Heidlmaier Kommunikation Why You für den Bereich Datenschutz an. Das Programm basiert auf den Anforderungen der EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO), die Ende Mai 2018 in Kraft treten wird.

In diesen Wevents wird die Why You-Methodik eingesetzt, um die Mitarbeiter in erlebnisorientierter Form für die neue Datenschutzgrundverordnung zu sensibilisieren.“

Betriebsversammlungen

Als weiteren Bereich für HR werden in Kooperation mit Heidlmaier Kommunikation eigene konzipierte Konzepte für Betriebsversammlungen erarbeitet, bei denen die Botschaften lebendig, interaktiv und punktgenau an die Mitarbeiter vermittelt werden. Die Eventwerkstatt denkt dabei Mitarbeitererevents immer in analoger und digitaler Form, bringt die Themen des Unternehmens in eine erlebnis- und erfahrungsorientierte Form und evaluiert die gesetzten Maßnahmen in Richtung Wirtschaftlichkeit, Involvement und aktive Beteiligung.



© Eventwerkstatt

Events neu erfinden

Mit der Kommunikationsstrategie „Why You“ beschreitet die Eventwerkstatt neue Wege bei der Live-Kommunikation.

••• Von Michael Fiala

WIEN. Gemeinsam mit Heidlmaier Kommunikation aus Linz hat die Eventwerkstatt ein völlig neues Medium für die interne Kommunikation entwickelt: „Why You“, die Human Relations-Strategie einer völlig neuen Generation. Statt der Bspassung aller Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter an einem oder zwei

Abenden im Jahr, ist Why You als mehrstufiger Prozess und auf langfristig wirksame Erfolge ausgelegt, die messbar sind.

Why you soll Mitarbeiter aus unterschiedlichen Abteilungen, Positionen, Kulturen und Generationen live und digital zusammenbringen. „Der Austausch in Interessensgruppen wirkt abteilungsübergreifend, baut Barrieren ab und stärkt auch das

intergenerative Element. Durch Aktivierung und Wissensvermittlung entwickeln sich Experten, die ihre Potenziale (bei sich und anderen) erkennen“, heißt es von der Eventwerkstatt gegenüber medianet.

Das soll das Selbstwertgefühl der Mitarbeiter stärken und fördert die aktive und konstruktive Teilnahme an Change- und Innovationsprozessen. Bisher

„Geheime“ Jagdhütte 56

Event soll Marke Jägermeister hochleben lassen.

WIEN. Die gesamte Markenwelt in einer Partynacht verpacken – mit diesem Ziel hat Jägermeister ein eigenes Eventformat ins Leben gerufen. In anderen Ländern unter „Casa Jäger“ oder „Maison Jäger“ bekannt, hat die Party bereits in Barcelona, Mailand, Bordeaux, Toulouse und anderen Metropolen für Furore gesorgt. Seit letztem Jahr setzt man auch in Österreich auf das internati-

onale Format, hierzulande unter dem Namen „Jagdhütte 56“. Heuer lässt Jägermeister sogar gleich zweimal den Hirschen auf einzigartige Weise hochleben.

Ein weiterer Punkt macht die Jagdhütte 56 einzigartig: Bis zur letzten Sekunde wissen die Gäste nicht, wo eigentlich gefeiert wird. Denn Location und Programm bleiben bis zuletzt geheim. (red)



© Felipe Kolm

Der Ort der Jagdhütte 56 bleibt bis zuletzt geheim.